

Stadt Heidelberg

Drucksache:

0239/2020/IV

Datum:

04.11.2020

Federführung:

Dezernat III, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

Busbeschleunigungsprogramm; Stand der Umsetzung

Informationsvorlage

Beratungsfolge:

| Gremium: | Sitzungstermin: | Behandlung: | Kenntnis genommen: | Handzeichen: |
|--|------------------------|--------------------|---|---------------------|
| Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität | 20.01.2021 | Ö | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne | |
| Gemeinderat | 10.02.2021 | Ö | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne | |

Drucksache:

0239/2020/IV

00314774.doc

...

Zusammenfassung der Information:

Die Mitglieder des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität, und des Gemeinderates nehmen die Informationen zum Sachstand der Busbeschleunigung zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

| Bezeichnung: | Betrag in Euro: |
|---|-----------------|
| Ausgaben / Gesamtkosten: | |
| <ul style="list-style-type: none">Gesamtkosten im Haushalt der Heidelberger Straßen- und Bergbahn GmbH (HSB) | 4.082.844 |
| | |
| Einnahmen: | |
| <ul style="list-style-type: none">Zuschüsse wurden von der Rhein-Neckar Verkehr GmbH (RNV) beantragt. | |
| | |
| Finanzierung: | |
| <ul style="list-style-type: none">Die auf die Stadt entfallenden Kosten wurden in den jeweils anfallenden Haushaltsjahren aus dem Budget des Amtes für Verkehrsmanagement finanziert. | 826.348 |
| | |
| Folgekosten: | |
| <ul style="list-style-type: none">keine | |
| | |

Zusammenfassung der Begründung:

Im Rahmen der Maßnahme „Beschleunigung an Lichtsignalanlagen“ wurden der Verkehrsrechner der Stadt Heidelberg ertüchtigt, Fahrzeuge von der Heidelberger Straßen- und Bergbahn GmbH (HSB) und dem Busverkehr Rhein-Neckar GmbH (BRN) mit Fahrzeugdruckern zur Lichtsignal (LSA)-Beeinflussung ausgerüstet und 35 Lichtsignalanlagen umgebaut. Die Maßnahme ist abgeschlossen. Dennoch werden laufend erforderliche Anpassungen an den Signalanlagen vorgenommen, um den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) weiterhin zu beschleunigen.

Begründung:

1. Stand der Umsetzung

Die Maßnahme Busbeschleunigung Heidelberg wurde im Zeitraum 1999 bis 2018 umgesetzt. In diesem Zeitraum wurden insgesamt 35 Lichtsignalanlagen (LSA) umgebaut und mit Busbeeinflussung ausgerüstet.

In einer ersten Phase von 2003 bis 2005 wurden sieben LSA im Rahmen der Beschleunigung Linie 12 erneuert und Fahrzeuge entsprechend ausgerüstet.

In den folgenden Phasen, beginnend ab 2011, wurden die weiteren LSA umgebaut.

Die Inbetriebnahme der letzten Lichtsignalanlage erfolgte am 07.08.2018.

2. Folgende LSA wurden im Detail umgebaut

| Pos. | Knoten alt | Knoten neu | Straßen | Anmerkungen |
|------|------------|------------|---|--|
| 1 | K 102 | K 102 | Vangerowstraße / Querspange | |
| 2 | K 111 | K 111 | Bergheimer Straße / Czernyring | |
| 3 | K 113 | K 113 | Bergheimer Str. / Mittermaierstr. | |
| 4 | K 117 | K 117 | Alte Eppelheimer Str./Kurfürsten Anlage | |
| 5 | K 132 | K 132 | Kurfürsten-Anlage / Poststraße | |
| 6 | K 133 | K 133 | Friedrich-Ebert.-Str. / Sofienstr. | |
| 7 | K 134 | K 134 | Sofienstraße / Hauptstraße | |
| 8 | K 135 | K 135 | Rohrbacher Str. / Bergheimer Straße | |
| 9 | K 155 | K 155 | Karlsruher Straße / Rohrbach Markt | Umbau im Projekt Rohrbach Markt (HSB 1286 H) erfolgt |
| 10 | K 163 | K 163 | Am Hackteufel/Fischergasse/Mönchgasse | |
| 11 | K 166 | K 166 | Neuenheimer Landstr. / Brückenkopfstr. | |
| 12 | K 177 | K 177 | Berliner Straße / Mönchhofstraße | Von der Stadt vorab außerhalb der Maßnahme umgesetzt |
| 13 | K 211 | K 211 | Bergheimer Straße / Yorkstraße | |
| 14 | K 213 | K 213 | Bergheimer Str. / Karl-Metz-Str. | |
| 15 | K 215 | K 215 | Kurfürsten Anlage / Karl-Metz-Str. | Nur provisorisch für den Bus ertüchtigt (Software, ohne Bau) |
| 16 | K 227 | K 227 | Kurfürsten Anlage / Stadtwerke | |
| 17 | K 229 | K 229 | Rohrbacher Straße / Poststraße | |
| 18 | K 237 | K 237 | B 37 / Jubiläumsplatz | |
| 19 | K 238 | K 238 | B 37/Bauamtsgasse/Montpellierplatz | |
| 20 | K 259 | K 234 | Friedrich-Ebert-Anlage / Märzgasse | |
| 21 | K 263 | K 263 | Neckarstaden / Am Brückentor | |
| 22 | K 277 | K 277 | Berliner Straße / Im Neuenheimer Feld | Eine Richtung wegen Straßenbahn NHF ausgesetzt, andere durch Stadt gesondert |

Drucksache:

0239/2020/IV

00314774.doc

...

| | | | | |
|---------------|-----------|-----------|---|---|
| 23 | K 501 | K 501 | Schlierbacher Landstr. / Ausfahrt Orthopädie | |
| 24 | K 631 | K 103 | Mannheimer Str. / Richard-Kuhn-Str. | |
| 25 | K 667 | K 167 | Neuenheimer Landstr. / Alte Brücke | |
| 26 | K 677 | K 269 | FU Mönchhofschule | |
| 27 | K 682 | K 159 | Ziegelhäuser Landstr. / Stiftsweg | |
| 28 | K 684 | K 162 | Ziegelhäuser Landstr. / Hirschgasse | |
| 29 | Uni K 251 | Uni K 251 | Im Neuenheimer Feld / Kopfklinik | ausgesetzt wegen Straßenbahn NHF |
| 30 | Uni K 003 | K 279 | Im Neuenheimer Feld / Blumenthalstr. | |
| 31 | Uni FU | Uni FU | Im Neuenheimer Feld / 294 (Höhe Pädagogische Hochschule (PH)) | ausgesetzt wegen Straßenbahn Neuenheimer Feld (NHF) |
| 32 - 35 | K160ff | Li. 12 | Beschleunigung Linie 12 (Stufe 1) K159, K162, K166, K167 | |

2.1. Nicht bzw. nur teilweise umgesetzt wurden folgende Lichtsignalanlagen

Zwei Anlagen im Neuenheimer Feld wurden ausgesetzt, da sie bei einem Neubau der Straßenbahn im Neuenheimer Feld mit anderem Konzept überbaut würden (Uni FU, Uni K251).

Bei einer Anlage im Neuenheimer Feld wurde nur eine Richtung als rein städtische Maßnahme beschleunigt (K277).

Eine Anlage am Hauptbahnhof (K215) wurde nur provisorisch für den Bus ertüchtigt (Software, ohne Bau). Sie wurde im Mobilitätsnetz-Projekt Hauptbahnhof (08 G 182 T) mit einem erweiterten Konzept in 2018/19 grundlegend umgebaut und beschleunigt.

3. Kosten der Maßnahme

Nachdem einige LSA nicht oder in im Zuge andere Projekte umgebaut wurden wird die Maßnahme mit insgesamt 4,09 Millionen € abgerechnet. Interne Leistungen der rnv und der Stadt Heidelberg sind dabei nicht berücksichtigt. Davon werden 3,2 Millionen € als zuwendungsfähig geltend gemacht. Aus dem städtischen Haushalt wurden 826.348 € finanziert.

Der beantragte und genehmigte Kostenrahmen wurde damit eingehalten. Eine Rückzahlung von Fördergeldern ist nicht notwendig.

3.1. Lichtsignalanlagen

Im GVFG-Antrag waren ÖPNV-Kosten der Lichtsignalanlagen von 2.813.640 € angegeben. Auch nach Abzug der nicht umgesetzten LSA bleibt der nun abgerechnete Maßnahmenteil mit 1,898 Millionen € unter den beantragten Kosten. Die Maßnahme wird also etwas günstiger abgerechnet als beantragt.

4. Wirkungsnachweis Lichtsignalanlagen

Die Maßnahme Busbeschleunigung Heidelberg wurde zwischen 1999 bis 2018 umgesetzt. Aufgrund des sehr langen Umsetzungszeitraums und der damit verbundenen Änderungen von verkehrlichen

Randbedingungen ist eine vergleichende Verlustzeitenmessung im Vorher- und Nachher-Zustand nicht mehr ohne Weiteres durchführbar. Die Untersuchung zum Nachweis der Wirkung erfolgte stattdessen mittels einer Potentialanalyse im Nachher-Zustand. Dabei wurden aktuelle Beschleunigungspotentiale an LSA durch Auswertungen der An- und Abmeldungen aus dem Betriebsleitsystem der rnv (RBL-Mitschnitte) ermittelt und den im GVFG-Antrag prognostizierten Fahrzeitgewinnen gegenübergestellt.

Das heißt, die PVT für den Antrag ermittelten Beschleunigungspotentiale werden den aus aktuellen Messungen verbliebenen Potential gegenübergestellt. Die sich ergebende Differenz bildet den erreichten Fahrtzeitgewinn ab, dies ist die erreichte Beschleunigungswirkung.

Die Nachweismethodik wurde vor Einreichung des Schlussverwendungsnachweises mit der NVBW als Prüfbehörde vorab abgestimmt. Sie wird in der beigefügten Anlage ausführlich erläutert.

Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen

Nicht erforderlich

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

| Nummer/n: (Codierung) | + / - berührt: | Ziel/e: |
|--------------------------|-------------------|---|
| MO1 | + | Umwelt-, stadt- und sozialverträglichen Verkehr fördern Begründung: Durch die Umgestaltung Priorisierung des ÖPNV wird dieser attraktiver. |
| UM04 | | Ziel/e: Klima- und Immissionsschutz vorantreiben Begründung: Durch pünktlicheren/schnelleren ÖPNV Umstieg erleichtern |

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet

Raoul Schmidt-Lamontain

Anlagen zur Drucksache:

| Nummer: | Bezeichnung |
|---------|---|
| 01 | Erläuterungsbericht Vorher-Nachher-Untersuchung |